

## **Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters**

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Montag, 18. Februar 2019 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Die Sprechstunden sollen für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gerne können weitere Gesprächstermine telefonisch im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vereinbart werden.

## **Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach**

Biotonnenleerung: \_\_\_\_\_

Am Mittwoch, den 20. Februar 2019, in Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach.

Am Donnerstag, den 21. Februar 2019, in Dietmannsried, Atzenberg, Vockenthal, Kusters, Gfällmühle, Langenzell.

Die Abfuhrtermine können im Internet Bürger unter [www.zak-kempton.de](http://www.zak-kempton.de) Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

## **Öffnungszeiten im Jugendtreff UPSTAIRS:**

Montag 16.00 – 18.00 Uhr Kidstreff (für Kinder unter 12 Jahre)

18.00 – 21.00 Uhr offener Treff (ab 12 Jahre)

Mittwoch 18.00 – 21.00 Uhr offener Treff (ab 12 Jahre)

Samstag 16.00 – 20.00 Uhr offener Treff (ab 12 Jahre)

Wir freuen uns auf Euch.

## **Weitere Termine zum Vormerken:**

In den Faschingsferien gehen wir am 07.03.2019 Bouldern und am 08.03.2019 zum Bowlen.

Unser Skihüttenwochenende findet in diesem Jahr vom 22.03.2019 – 24.03.2019 statt.

## **Voranzeige des nächsten Blutspendetermins**

Wie schnell ist ein Unfall passiert – im Straßenverkehr, am Arbeitsplatz, bei Sport und Spiel, in der Freizeit wie im Haushalt. Niemand ist davor sicher. Ein hochtechnisiertes Rettungssystem steht für jeden Notfall bereit, damit Jeder schnellstmöglich Hilfe erhalten kann. Bedenken Sie jedoch, dass auch das perfekte, medizinische Versorgungssystem bei schweren Verletzungen und lebensbedrohlichen Krankheiten ohne Blut nahezu funktionsunfähig ist. Leisten Sie Ihren Beitrag und retten Sie Leben.

Der nächste Blutspendetermin findet in Dietmannsried, in der Grund- und Mittelschule, am **Freitag, den 01. März 2019 von 16.30 - 20.30 Uhr** statt. Unter [www.blutspendedienst.com](http://www.blutspendedienst.com) können Sie sich eine Terminerinnerung auf Ihr Handy oder Ihre E-Mail-Adresse schicken lassen. Dort finden Sie auch alle weiteren Termine im Umkreis.

## **Haushaltsplan 2019 – Gemeinderat verabschiedet 26 Millionen-Euro-Paket einstimmig**

Der Marktgemeinderat hat in seiner letzten Sitzung am 07. Februar 2019 einstimmig den Haushaltsplan 2019 sowie die Finanzplanung der Jahre 2020 bis 2022 verabschiedet. Mit einem Gesamtvolumen von über 26 Millionen Euro schließt sich der diesjährige Haushaltsplan den Gesamtsummen der vorausgegangenen Jahre an. Bereits im Oktober 2018, so Erster Bürgermeister Werner Endres, wurden die Weichen durch die frühzeitigen Beratungen und somit für die wichtigen Entscheidungsgrundlagen gestellt. Ebenso wurde bereits im vergangenen Jahr der Haushalt des Schulverbandes Dietmannsried beschlossen. Somit sind nun alle Eckdaten für das Jahr 2019 definiert.

Zu Beginn der Haushaltsberatung erläuterten Bürgermeister Werner Endres und Kämmerer Christian Götsch die Veränderungen im Verwaltungshaushalt. Im Hinblick auf die Beibehaltung der freiwilligen Leistungen sowie der Zuschüsse und in Anbetracht des hohen Engagements der Vereine und Gruppierungen könnte auch schnell eine passende Überschrift über den diesjährigen Haushaltsplan gefunden werden: „Auch in diesem Jahr haben wir wieder einen Haushaltsplan, in dem viel Musik drin ist“, so Bürgermeister Werner Endres. Der von Kämmerer Christian Götsch vorbereitete Verwaltungs- und Investitionshaushalt zeigt im Jahr 2019 einen Überschuss von über 3,2 Mio. Euro. Bereits an diesem Wert sieht man, dass die guten und hohen Steuereinnahmen nicht im laufenden Betrieb untergehen, sondern für Investitionen verwendet werden können. Mit 20 % Überschuss aus der Gewinn- und Verlustrechnung wird ein sehr hoher Überschuss erzielt.

Die seit 2002 unveränderten Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer sollen auch im Jahr 2019 unverändert festgesetzt werden. Den guten Steuereinnahmen aus Gewerbesteuer, Grundsteuer, Einkommensteuerbeteiligung und Umsatzsteuer steht eine höhere Kreisumlage an den Landkreis Oberallgäu gegenüber. Mit den derzeitigen Steuerkraftzahlen liegen wir an 14. Stelle im Landkreis, was einen guten Mittelwert darstellt, so der Bürgermeister in der Haushaltsberatung. Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt wurden – wenn möglich – nahezu unverändert festgesetzt. Bei der Umsetzung ist hier von den jeweiligen Verantwortlichen die laufende Kontrolle des Budgets notwendig. Wie bereits erwähnt, wurden die Zuschüsse an die Vereine und Organisationen auch in diesem Jahr unverändert festgesetzt und sollen zur Unterstützung des starken Engagements dienen. Der Stellenplan für die Personalausgaben wurde – außer im Bereich der Kindertagesstätten – ebenfalls unverändert angenommen. Erfreulich zeigen sich die Entwicklungen der Kostenansätze für die Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlagen; die Gebühren wurden ab dem Jahr 2018 gesenkt und dienen somit zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger.

Der Investitionshaushalt des Marktes Dietmannsried sieht für das Jahr 2019 eine Gesamtsumme von 9,9 Mio. Euro vor. Neben den zahlreichen Erschließungsmaßnahmen erläuterte Bürgermeister Werner Endres die weiteren Schwerpunkte des Investitionshaushaltes. Mit einem Betrag von knapp 1,2 Mio. Euro erfolgten weitere Investitionen in Bildung und Betreuung, unter anderem die Umsetzung des Inklusionsgedankens und der gesellschaftlichen Teilhabe an der Grund- und Mittelschule mit dem Einbau eines Aufzuges sowie der Sanierung der WC-Anlagen. Ebenso sind weitere Investitionen in die Kindertagesstätten sowie der Anbau des Kindergartens Schratzenbach eingeplant.

Auch die Investitionen in den Brandschutz und in die Feuerwehren schlagen im Investitionshaushalt mit über 300.000 Euro zu Buche. In der diesjährigen Planung ist neben den Ersatzbeschaffungen und Ergänzungsbeschaffungen bei den Feuerwehren auch der Anbau für das Feuerwehrhaus Schratzenbach sowie die Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für Überbach enthalten.

Ein breites Spektrum betrifft in diesem Jahr die Versorgungssicherheit der Wasserversorgung sowie die Investitionen in öffentliche Einrichtungen. Neben der Errichtung eines neuen Pumphauses sowie weiterer Quellfassungen und Quellsanierungen sollen im Rahmen der öffentlichen Einrichtungen mit der Errichtung des Generationentreffpunkts weitere generationenübergreifende Angebote erfolgen; gleichzeitig werden die Wege im Friedhof Dietmannsried erneuert. Auch das Freibad Dietmannsried erhält mit dem Neubau der WC-Anlagen eine weitere Verbesserung der Gesamtanlage.

Eine große Aufgabe, so Bürgermeister Werner Endres in der Haushaltsberatung, wird uns im Rahmen der Ortskernsanierungen die nächsten Jahre begleiten. In den wesentlichen Inhalten wurden die planerische Beauftragung für eine neue Ortsmitte in Dietmannsried sowie die Nachfolgenutzungen für den Gasthof Hirsch in Probstried vorgestellt. Drei wesentliche Projekte sollen intensiv mit dem Freistaat Bayern bzw. dem Landkreis Oberallgäu angegangen werden: Der Ausbau und die Verbesserung der Ortsdurchfahrt Probstried, der Neubau des Radweges sowie der Kreisstraße zwischen Dietmannsried und Heising und auch die Sanierung der Kreisstraße und eine mögliche Radwegeverbindung für den Ortsteil Reicholzried. Bei einem idealen Verlauf der Projekte stellte Bürgermeister Werner Endres im Rahmen der Haushaltsberatungen in Aussicht, dass die Maßnahme Neubau des Radweges nach Heising im kommenden Jahr starten könnte.

Viele weitere Investitionen und Maßnahmen beinhaltet das „Auftragsbuch“ der Gemeinde. In einer zusammenfassenden Folie stellte Bürgermeister Werner Endres die Entwicklung der Ausgleichsflächen und Umweltmaßnahmen dar. Vieles wurde in diesem Bereich im vergangenen Jahr entwickelt, so kann die Gemeinde derzeit noch auf knapp 180.000 Öko- bzw. Wertpunkte zurückgreifen, die bereits freiwillig naturschutzrechtlich aufgewertet wurden. Ebenso sei man mit dem Nahwärmekonzept für die Schule und weiterer Gebäude auf einem guten Weg; für die gemeindlichen Gebäude wird mit der Umsetzung am Kindergarten Reicholzried die Eigenstromversorgung weiterentwickelt. Gänzlich umgesetzt ist bereits das Beleuchtungskonzept für die Straßenbeleuchtung, wo jährlich ca. 80.000 kWh Strom eingespart werden

„Ein sehr großes Arbeitsprogramm für Marktgemeinde und Verwaltung“, so Bürgermeister Werner Endres zum Schluss der Haushaltsrede. Trotz eines Investitionsschubs von knapp 10 Mio. Euro, die in diesem Jahr von der Gemeinde nach außen vergeben werden, kann der Haushalt wieder ohne Verschuldung ausgeglichen werden. Vielmehr ist geplant, die Verschuldung auch im Jahr 2019 weiter zurückzuführen. In den letzten fünf Jahren konnte somit die Verschuldung von 9,7 Mio. Euro auf neu geplant 6,9 Mio. Euro bei gleichzeitigem Zukauf von Grundvermögen reduziert werden. Gleichzeitig muss bedacht werden, dass in den derzeitigen Schuldenständen auch die Investitionen in die Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlage mitfinanziert wurden und werden. Zum Schluss dankte Bürgermeister Werner Endres allen Beteiligten bei der Erstellung des Haushaltsplanes, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und den Gremiumsmitgliedern für die immerwährende konstruktive und gute Zusammenarbeit. Nach kurzen Wortmeldungen wurden die Haushaltsatzung 2019 sowie die Finanzplanung bis zum Jahre 2022 und der entsprechende Stellenplan einstimmig vom Marktgemeinderat angenommen.



Haushaltsmittel für Planungen Nachfolgenutzung Gasthof Hirsch Probstried



Anbau für das Feuerwehrhaus in Schratzenbach



Eigenstromversorgung für den Kindergarten Reicholzried



Eines der Projekte mit dem Landkreis – der Radweg nach Heising